



[Prime Minister Boris Johnson signs the Withdrawal Agreement with the EU](#) by [UK Prime Minister](#) is licensed under CC BY-NC-ND 2.0

Endlich ein Brexit-Deal

- Josue Michels
- [30.12.2020](#)

Der britische Premierminister Boris Johnson gab letzte Woche bekannt, dass er sich endlich auf ein Handelsabkommen mit der Europäischen Union geeinigt habe. Am 28. Dezember einigten sich die EU-Botschafter auf einen vorläufigen Handelspakt. Da sowohl die Labour Party als auch die konservativen Parteien ihre Unterstützung signalisieren, scheint er rasch durch das Parlament zu kommen und bis zum Ende des Jahres Gesetz zu werden. Endlich scheint es Klarheit in den künftigen Beziehungen zwischen Großbritannien und Europa zu geben.

„Das Thema ist endlich abgehakt“, stellte Bild.de am 27. Dezember fest. „Vier Jahre hat es gedauert. Man musste schon ein fast besorgniserregendes Spezialinteresse für deutsch-britische Themen haben, um den jüngsten Wendemanövern in diesem Drama noch Aufmerksamkeit schenken zu wollen.“

Da jeden Tag viele andere dramatische Ereignisse geschehen, ist dieses wichtige Thema oft im Hintergrund verblasst.

Richard Palmer, unser Korrespondent aus Großbritannien bemerkte: „Nach der Brexit-Übergangsphase verlässt Großbritannien am 31. Dezember den EU-Binnenmarkt und die Zollunion. Großbritannien wird weiterhin in der Lage sein, ohne Zölle oder Quoten mit der EU zu handeln, aber der Handel wird nicht so reibungslos verlaufen wie zuvor. Es wird mehr Papierkram geben, um zu bestätigen, dass die Waren den EU-Standards entsprechen, sowie eine ganze Reihe von sogenannten Ursprungsregeln, um zu beweisen, dass die Waren tatsächlich in Großbritannien hergestellt und nicht aus einem anderen Land eingeführt wurden. ... Als Gegenleistung für diese etwas höheren Handelshemmnisse erhält Großbritannien seine Unabhängigkeit.“

Dies ist ein dramatisches Ereignis in der Geschichte der Europäischen Union. Es ist auch eine klare und direkte Erfüllung einer biblischen Prophezeiung. Basierend auf biblischen Prophezeiungen, warnte Herbert W. Armstrong jahrzehntelang vor diesen kommenden Weltereignissen.

Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs im Jahr 1945 sagte Herr Armstrong voraus, dass Deutschland innerhalb einer „Europäischen Union“ wieder aufsteigen würde. Nach dem Beitritt Großbritanniens sagte er, dass Großbritannien nicht Teil der Supermacht sein würde, die aus dem Gemeinsamen Markt hervorgehen würde.

Viele spotteten damals über diese Prophezeiung, als die Trends in Europa in die entgegengesetzte Richtung wiesen. Aber jetzt erfüllt sich diese Prophezeiung auf erstaunliche Weise. Lesen Sie Herrn Palmers Artikel [„Der Brexit wurde prophezeit!“](#) um zu erfahren, wie Herr Armstrong diese erstaunliche Prophezeiung machen konnte. Bestellen Sie bitte auch unser kostenloses Buch [Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung](#). Herrn Armstrongs Buch erklärt diese Prophezeiung in einem größeren biblischen Zusammenhang. Es zeigt auch, wohin die Ereignisse in Europa und in der Welt führen werden und warum diese Welt so sehr von Spaltung und Hass geplagt wird, bevor Gott in naher Zukunft eingreifen wird.